Quelle: https://manuscripta.at/?ID=39919
Copyright: Melk, Benediktinerstift

+ oder der natür nach der ůstentign krefft A

ayce argument möcht man hie sagn / die / durch dem sagen den ich vor diesem sagen
gesprihbn han wieder sprochen wirt /
ab der sey den also gnůg · den ich diss buch
lein schrihbn ¶ Zu dem ersten argument
antwurt sant thomas diaqmo vm spricht
also / Des ersten heisst man ein leben
das wesend eins dinges das da lebt / als
mä das bewern mag auß dem andn buch
von der seln · Nu heisst man ein ding lebn
dig · darumb / das es sich selbs gewegen
mag zu etlich tnd · Vnd also spricht mä ·
das die baum vnd kreut lebn / darumb /
+ nach der sint vnd nach dem sie sich wegent / zu + das sie sich nach der märung / Vnd die tier
darumbe / das sie sich wegent zu fuelende
r adsencendu / Vnd eynen menschn / nach
dem er sich weget zu ůstende · vnd zu wol
lende ¶ Zum andn mal ist der name des
lebens darzu pracht / das er bezeichent
ein wirckunge / zu der ein ding sich selbs
weget / Vnd also haist fuelunge · sensitiu /
ein leben eins tiers / vnd ůstentnis heisst
ein leben eins menschn / Vnd in der weisse
hat xpus in seynen obgeschribn worten /
gotes herkentnis · od sein klar anschauwunge
ein leben geheissen / vnd ein ewiges lebn /
darumb / das dieselb anschauwug ewiglich
wert / durch die er gesprochen hat · Das
ist das ewige labn / das mä erkenne dich
allein warn got / vnd den du gesint hast
ihm xpm · Vnd also mag mä die nyessuge
gotes ein ewiges lebn heissen · darumb /
das sie ist ein lebelich wirkunge die ewi
lich wert ¶ Ab cristus hat in den vorigen
seynen worten nit gesprochn / das gotes
anschauwuge die selikait sey / wie wol
das ist · das ain iglich ynnerlich selikait · qllis
formalis bnd · / ein ewiges leben ist / darumb ·
das sie ist ein ewige lebelich tnd Ab nit ain
iglich ewiges leben ist die selikait / als
doch nit + das kuntlich ist von der anschauwunge gotes /
die ein ewiges lebn ist · vnd ist die selikeit /
wan sie ist nit das aller best gůt vnder
allen menschlichen guetern / sunder die

nyessuge gotes · die der klarn anschauwuge
gotes nach folget · ist besser dan sie / vnd
darumb ist dieselb niessunge die selikait
¶ Doch das ander argument wirt gefursht /
wie man die wort sant augustini solle
ůsten / durch die er spricht / Anschauwuge
ist der gang lon · Dauon spricht schotus
das man sy also ůsten solle · Anschauwuge
ist der gang lon der ůstendnusse / vnd ist
ir hoester lon · Ab sie ist nit der gang lon
des gantzen menschen · Vnd also mag mä
auslegen vil and sprüche · die da lautent
von der ůstentnusse / das man ůsten solle
von der obersten volkumeheide der ver
+ stendigen krefte A Die da sprechent / das A
die selikait stee inblarer anschauwuge d
ůstentnusse · vnd in uolkumen nyessunge
das willens / vnd in ir hayn allem / den ist
also zu antwurtende · Die qwu wirckungen ·
der klarn anschauwuge vnd der volkumen
niessungen · zu samen genumen / semt am
gůt / das me gemsam ist · dan allein die klar
anschauwnge / Vnd wie wol der klarn ansch
auwuge / vorgenglich · añcedent / noit ist /
zu der volkume niessunge / so stet doch die se
likait nit in yn beiden / sunder sie stet ind
volkume niessunge allein · Vnd das mag mä
weissen auf der ler aristt ip · ethi · / dar also
spricht · Die selikait ist ayn aller best wirckuge /
der aller edelsten krefft / nach der aller volk
umensten tugende · Merkch mä diese wort
aristotilis · Er spricht / die selikait sey ein wirckuge
ist sie nu ein wirckuge / so ist den nit zu glau
bende · die da sprechnt sie sey zwu wirckugen
Er legt dar zu vnd spricht / sie sey die aller best
wirckuge / Vnd das bekumet der klarn an
schauwuge gotes nit / wan die volkumen
nyessunge gotes ist beser dan sie · Wan die
volkume nyessunge die indem freyn willen
ist · fuget die ůstendige natur ynnerlicher
vnd volkumlich zu gote · dan die klar an schau
wuge der ůstentnusse das tue / Vnd darumb
ist die volkumen niessuge gotes die selikait /
vnd nit sein klar anschauwuge ¶ Vnd ob

yemant spricht